

Lörrach, 24. Oktober 2025  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Spitalstr. 56 · 79539 Lörrach

**KREISGESCHÄFTSSTELLE**

**Daniela Huber**  
**Katharina Nobs**  
**Joshua Frey**  
Geschäftsführende Vorstände

**Stephan Hundertmark**  
Kreisgeschäftsführer

Spitalstr. 56  
79539 Lörrach

Tel: +49 (7621) 16 52 68  
kv@gruene-loerrach.de

## Pressemitteilung

### Gemeinsame Zukunft braucht Solidarität und Fakten

Der Kreisverband Lörrach von Bündnis 90/Die Grünen begrüßt den mit großer Mehrheit gefassten Beschluss des Kreistags, den nächsten Schritt in Richtung Reaktivierung der Kandertalbahn einzuleiten. „Im Schatten von Starkniederschlägen und Dürren muss jede Region ihren Beitrag leisten, um den Ausstoß von Treibhausgasen zu verringern,“ ist sich Katharina Nobs vom Grünen Kreisverband Lörrach sicher.

Verwundert zeigt sich die gerade in dieser Woche in den geschäftsführenden Vorstand gewählte Daniela Huber von der Weiler Oberbürgermeisterin, die jeglichen Nutzen der Bahn für die Stadt Weil am Rhein ignoriere: „Wenn nach der Reaktivierung der Kandertalbahn 2.000 bis 3.000 PKW weniger durch Weil am Rhein fahren, dann werden davon nicht nur weniger Menschen an Atemwegserkrankungen und Herz-Kreislaufproblemen durch geringere Feinstaubbelastung und weniger Lärm leiden. Gleichzeitig entlastet der reduzierte Verkehr die Stadt auch bei der Planung und dem Unterhalt von Straßen und Parkplätzen – was langfristig Infrastrukturkosten spart und die Parkraumbewirtschaftung erleichtert. Ganz zu schweigen von den zunehmenden Einkaufstouristen aus der Schweiz, die die Steuereinnahmen der Stadt Weil am Rhein weiter steigern werden.“

Die deutliche Mehrheit von 46 zu 8 Stimmen im Kreistag für die nächsten Planungsschritte zeigt: Hier ist gemeinsames Verantwortungsbewusstsein für die gesamte Region gewachsen.

Gerade weil viele Kommunen in der Vergangenheit solidarisch gehandelt und auch solche unterstützt haben, die besonders von den gemeinsamen Projekten profitieren, ist es jetzt an der Zeit, dass alle ihren fairen Beitrag leisten – zum Wohl der gesamten Region. „Eine Kirchturmpolitik, die mit falschen Fakten eine Blockade begründet, hat noch nie Gutes gebracht. Als Mittelzentrum hat Weil am Rhein auch eine regionale Versorgungsfunktion, wo sie sich nicht aus der Verantwortung stehlen kann,“ stellt Joshua Frey klar. Vor allem die jungen Menschen im ländlichen Raum im Markgräflerland und im

**Bankverbindung:**

Sparkasser Lörrach-Rheinfelden, IBAN: DE73 6835 0048 0001 1293 03, BIC: SKLODE66XXX [www.gruene-loerrach.de](http://www.gruene-loerrach.de)

Kandertal hätten das gleiche Recht auf eine gemeinsame zukunftsfähige Entwicklung und Teilhabe an der urbanen Region Basel durch eine schnelle und unkomplizierte Anbindung an diese.

Mit freundlichen Grüßen,

Katharina Nobs, Daniela Huber und Josha Frey  
Kreisvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen